Zeitschrift: Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft =

Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della

Società Elvetica di Scienze Naturali

Herausgeber: Schweizerische Naturforschende Gesellschaft

Band: 122 (1942)

Vereinsnachrichten: Bericht der Euler-Kommission für das Jahr 1941

Autor: Fueter, Rud.

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 27.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Rapports des Commissions de la Société Helvétique des Sciences Naturelles Berichte der Kommissionen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft Rapporti delle Commissioni della Società Elvetica delle Scienze Naturali

1. Bericht der Denkschriften-Kommission

für das Jahr 1941

Reglement s. « Verhandlungen » Solothurn 1936, S. 143.

Mitgliederbestand und Vorstand. In der Zusammensetzung der Kommission fand keine Änderung statt, und die Funktionen der Mitglieder sind dieselben geblieben. Die Geschäfte wurden schriftlich erledigt. Sitzungen fanden keine statt.

Denkschriften. Im Laufe des Jahres erschienen:

Band 74, Abh. 2: Beiträge zur Kenntnis der Dipluren und Thysanuren der Schweiz, von Peter W. Wygodzinsky, Basel. Ausgegeben am 15. März 1941.

Abh. 3: La pression de radiation et le coefficient de diminution d'énergie dans les étoiles, von G. Tiercy, Genf. Ausgegeben am 6. August 1941.

Eine weitere Arbeit wurde von der Kommission angenommen und in Druck gegeben: Dr. R. Streiff-Becker, Neue Untersuchungen über den Föhn in den Schweizer Alpen. Der Präsident: Prof. E. Ludwig.

2. Bericht der Euler-Kommission für das Jahr 1941

Reglement s. « Verhandlungen » Zürich 1917, I., S. 91.

Das Jahr 1941 ist gekennzeichnet durch eine grosse Aktion bei der schweizerischen Industrie, die bezweckte, unsere finanzielle Situation zu verbessern. Diese Aktion hatte einen vollen Erfolg. Ein von Herrn Prof. Dr. Ackeret, dem Herausgeber der Bände über das Maschinenwesen, verfasster Aufruf, den vierzehn führende Persönlichkeiten der Industrie und der Elektrizitätswerke in der Schweiz mitunterzeichneten, wurde an alle Vertreter der schweizerischen Kraftwerke und Industriewerke versandt. Bis heute erhielten wir von Elektrizitätswerken 20,000 Franken, von Industriefirmen Fr. 54,550, zusammen Fr. 74,550. Dieser schöne Beitrag wird es uns ermöglichen, die Herausgabe der Werke Leonhard Eulers zu beschleunigen und so dem grossen Mathematiker

ein einzig dastehendes Denkmal zu setzen. Die Gabe ist zugleich ein Zeugnis von dem Verständnis, das die führende schweizerische Industrie den wissenschaftlichen Bestrebungen entgegenbringt. Denn unsere Ausgabe soll nicht nur ein Denkmal sein, sondern sie wird auch die wissenschaftliche Forschung in ungeahnter Weise befruchten.

Über die Herausgabe der Werke berichtet der Generalredaktor: « Ende 1941 wurde der Band I 4, der dritte der Commentationes arithmeticae, druckfertigt erklärt. Er erscheint bei Orell Füssli. Der bei Teubner erscheinende Band III 2 ist in der Hauptsache vollendet; doch muss das Vorwort noch gesetzt werden. Dieser Band kann vor Beendigung des Krieges nicht versandt werden.

Durch das zürcherische kantonale Arbeitsamt erhielten wir in Herrn Dr. jur. F. Wolfensberger eine Arbeitskraft zur Verfügung gestellt, um die Euler-Briefe zu registrieren und kurze Inhaltsangaben der einzelnen Briefe herzustellen. Herr Wolfensberger hat in der Zeit vom 29. Mai bis 1. Juli und von 11. August bis 10. November 1941 bei uns gearbeitet und das Register vollendet. Es wird uns, gleichfalls unentgeltlich, von der Schreibstube für Arbeitslose abgeschrieben.

Im März ist Prof. Prange, der Herausgeber der beiden Bände II 8/9, gestorben. Die Vorlage zu diesen Bänden habe ich zurückerhalten und an Prof. Dr. F. Stüssi von der E. T. H. zur Bearbeitung weitergegeben. Der erste Band der optischen Instrumente, III 5, ist an Herrn Dr. H. Wild in Baden (Aargau), wohl den besten Kenner der praktischen Optik und gleichzeitig einem genialen Erfinder, übergeben worden.

Zurzeit befinden sich folgende Bände in Bearbeitung: I 5 bei Prof. Fueter, I 24/25 bei Prof. Carathéodory in München, II 8/9 bei Prof. F. Stüssi, II 12/13 bei Prof. Ackeret und Dr. de Haller, III 5 bei Dr. Wild.

Die Bearbeitung des zweiten Bandes der Introductio in analysin infinitorum, I 9, habe ich selber in Angriff genommen.»

Der Präsident: Rud. Fueter.

3. Bericht der Kommission für die Schläfli-Stiftung für das Jahr 1941

Reglement s. « Verhandlungen » Solothurn 1936, S. 136.

1. Jahresrechnung. Die auf 31. Dezember 1941 abgeschlossene Jahresrechnung der Kommission des Fonds für den Preis von Dr. Schläfli verzeichnet als Vermögensvortrag vom Vorjahre Fr. 5680.95. Die Einnahmen aus Zinsen von Obligationen und des Sparheftes sowie aus der Rückzahlung einer Obligation belaufen sich auf Fr. 1464.65. An Einnahmen verzeichnet die Rechnung inkl. Ausrichtung des vollen Schläfli-Preises im Betrage von Fr. 1000.— an Dr. R. Streiff-Becker insgesamt Fr. 1367.85. Der Vortrag auf neue Rechnung ist Fr. 5777.75, ausgewiesen durch den Saldo des Sparheftes von Fr. 5820.90 minus Schuld an die Kapitalrechnung der Gesellschaft von Fr. 43.15.